

Fundgegenstände und vermisste Sachen

Der Umgang mit Fundgegenständen, liegengebliebenen oder vermissten Gegenständen in der Kantonsschule wird wie folgt gehandhabt:

1. Fundgegenstände müssen im Sekretariat abgegeben werden und können dort auch wieder abgeholt werden.
2. Definitiv vermisste Sachen sollen ebenfalls dem Sekretariat gemeldet werden, damit sie bei Wiederauffinden den Besitzern zurückgegeben werden können.
3. **Umkleideräume und Turnhallen:** zurückgebliebene Kleider, Wäsche, Turnschuhe und Turntaschen werden täglich vom Hauspersonal nach 16.30 Uhr gesammelt und kurzfristig im Durchgang zu den Musikräumen deponiert; dies im Sinne der Sicherstellung, da die Hallen und Umkleideräume am Abend öffentlich vermietet werden. Wertgegenstände, die das Hauspersonal **in den Garderoben der Turnhallen** einsammelt, müssen ebenfalls im Sekretariat abgeliefert werden.
Halbjährlich werden die nicht abgeholtten Sachen entsorgt und/oder wohltätigen Organisationen abgegeben.
4. Die gefundenen **Wertgegenstände**, insbesondere Uhren, Handys, Schmuck, Brillen und Schlüssel werden im Sekretariat (Fundbüro) gelagert und erfasst, wenn möglich mit Namen des Finders, Datum und Fundort. Die Eigentümer können diese dort innerhalb von zwei Wochen wieder beziehen.
5. **Liegengebliebene Sachen** (Taschen, Kleider, Mappen etc.) auf den **offenen Regalen:** das Hauswartteam räumt die Gestelle wöchentlich. Die Gegenstände werden für zwei Wochen im Keller im hinteren Bereich beim Billardtisch deponiert. Nicht abgeholte Sachen werden danach halbjährlich entsorgt und/oder wohltätigen Organisationen abgegeben.
6. Die Schulleitung entscheidet jährlich über allfällige **Unkostenbeiträge** für diese Dienstleistungen bei Lernenden und Dritten.

Schulleitung, August 2020